

SÜSSHOLZ (*Glycyrrhiza glabra*)

FAMILIE: Schmetterlingsblütler (*Fabaceae*)



PFLANZENMERKMALE: Die Pflanze wird 30 bis 200 cm hoch. Stängel und Blattstiele sind mehr oder weniger drüsig behaart. Die Blätter sind unpaarig gefiedert, die neun bis siebzehn Blättchen sind länglich bis verkehrt-eiförmig, stumpf, meist mit „aufgesetzten“ Spitzchen und drüsig punktiert. Die Blüten befinden sich in gestielten Trauben in Blattachseln. Der Blütenkelch ist zweilippig. Die Blütenkrone ist acht bis zwölf mm groß, hellblau oder violett. Die Hülsen sind bis zu drei cm lang, flach, kahl oder locker drüsig beborstet. Die Pflanze bildet Ausläufer.

LEBENSDAUER: ausdauernd.

BLÜHZEIT: Juni bis September.

STANDORT: Straßenränder, feuchte oder schattige, sandige Ruderalstellen.

VORKOMMEN: Süd- und Osteuropa, Vorderasien, westliches Mittelmeergebiet, Kreta.

Besonderes: Durch Auskochen und Eindicken der Wurzeln wird der Lakkrizensaft gewonnen. Dieser ist das Ausgangsprodukt für die Herstellung von Medikamenten, Lakritzstangen, zur Aromatisierung von Kautabak und des echten Porterbieres.